



## **AMTLICHE MITTEILUNGEN**

Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal  
Herausgegeben von der Rektorin

**NR\_79** JAHRGANG 52  
27. Juli 2023

**Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen)  
für den Teilstudiengang Chemie  
im Kombinationsstudiengang Lehramt für sonderpädagogische Förderung  
mit dem Abschluss Master of Education  
an der Bergischen Universität Wuppertal**

**vom 27.07.2023**

Auf Grund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert am 30.06.2022 (GV. NRW. S. 780b), und der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinationsstudiengang Lehramt für sonderpädagogische Förderung mit dem Abschluss Master of Education hat die Bergische Universität Wuppertal die folgende Ordnung erlassen.

### **Inhaltsübersicht**

- § 1 Ziele des Teilstudiengangs
  - § 2 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
  - § 3 Umfang und Art der Masterprüfung
  - § 4 Übergangsbestimmungen
  - § 5 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung
- Anhang: Modulbeschreibung

#### **§ 1**

#### **Ziele des Teilstudiengangs**

Die Absolvent\*innen verfügen über anschlussfähiges fachwissenschaftliches und fachdidaktisches Wissen in Chemie, das es ihnen ermöglicht, gezielte Vermittlungs-, Lern- und Bildungsprozesse im Fach Chemie zu gestalten und neue fachliche und fächerverbindende Entwicklungen selbstständig unter Berücksichtigung inklusionsorientierter Fragestellungen sowie unter Nutzung geeigneter digitaler Medien in den Unterricht und die Schulentwicklung einzubringen. Die Absolvent\*innen wählen geeignete Informations- und Kommunikationstechniken für die Nutzung im Fach Chemie aus und beurteilen diese. Die Absolvent\*innen sind fähig, Schulexperimenten sicher sowie unter Nutzung digitaler Messwerterfassung durchzuführen und anzuleiten.

#### **§ 2**

#### **Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen**

In den Teilstudiengang Chemie des Kombinationsstudiengangs Lehramt für sonderpädagogische Förderung mit dem Abschluss Master of Education können Bewerber\*innen aufgenommen werden, die mindestens 38 LP Bachelorstudium in der Fachrichtung Chemie (ohne Einbezug der Abschlussarbeit) nachweisen, davon mindestens 9 LP fachdidaktische Studien sowie 2 LP inklusionsorientierte Fragestellungen (innerhalb oder außerhalb der fachdidaktischen Studien).

### § 3 Umfang und Art der Masterprüfung

Die Masterprüfung im Sinne des § 4 der Prüfungsordnung (Allgemeine Bestimmungen) für den Kombinationsstudiengang Lehramt für sonderpädagogische Förderung mit dem Abschluss Master of Education ist im Teilstudiengang Chemie bestanden, wenn folgende Leistungspunkte in den Modulen und Modulabschlussprüfungen gemäß der Modulbeschreibung erworben worden sind. Die Modulbeschreibung ist Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

|   |  |       |
|---|--|-------|
| VDC-SP  | Vertiefung Fachdidaktik Chemie für Lehramt Sonderpädagogik - HRSGe                       | 6 LP  |
| VFW-SP  | Vertiefung Fachwissenschaft für Lehramt Sonderpädagogik - HRSGe                          | 10 LP |
| PS-SP   | Vorbereitungs- und Begleitmodul zum Praxissemester Chemie (Sonderpädagogische Förderung) | 4 LP  |
| Sofern die Abschlussarbeit in diesem Teilstudiengang erbracht wird: |  |       |
| M-Thesis  | Thesis   | 15 LP |

### § 4 Übergangsbestimmungen

- (1) Diese Prüfungsordnung findet ab dem Wintersemester 2023/2024 auf alle Studierenden Anwendung, die für den Teilstudiengang Chemie im Kombinationsstudiengang Lehramt für sonderpädagogische Förderung mit dem Abschluss Master of Education ab dem Wintersemester 2023/2024 erstmalig an der Bergischen Universität Wuppertal eingeschrieben sind. Zudem findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2023/2024 auf alle Studierenden Anwendung, die den Kombinationsstudiengang Lehramt für sonderpädagogische Förderung mit dem Abschluss Master of Education nach der Prüfungsordnung vom 18.09.2017 (Amtl. Mittlg. 61/17), zuletzt geändert am 30.09.2022 (Amtl. Mittlg. 75/22), aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2023/2024 in einem ihrer beiden gewählten Teilstudiengänge zum Teilstudiengang Chemie wechseln. Des Weiteren findet diese Prüfungsordnung ab dem Wintersemester 2023/2024 auf alle Studierenden Anwendung, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Chemie im Kombinationsstudiengang Lehramt für sonderpädagogische Förderung mit dem Abschluss Master of Education vom 27.09.2017 (Amtl. Mittlg. 73/17), geändert am 10.01.2020 (Amtl. Mittlg. 01/20), aufgenommen haben und ab dem Wintersemester 2023/2024 ihren weiteren gewählten Teilstudiengang wechseln. In den Fällen der Sätze 1, 2 und 3 gilt, dass für die Allgemeinen Bestimmungen sowie für die gewählten und erforderlichen Teilstudiengänge die ab dem Wintersemester 2023/2024 geltenden Prüfungsordnungen Anwendung finden. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.
- (2) Studierende, die ihr Studium nach der Prüfungsordnung (Fachspezifische Bestimmungen) für den Teilstudiengang Chemie im Kombinationsstudiengang Lehramt für sonderpädagogische Förderung mit dem Abschluss Master of Education vom 27.09.2017 (Amtl. Mittlg. 73/17), geändert am 10.01.2020 (Amtl. Mittlg. 01/20), aufgenommen haben, können ihre Modulprüfungen einschließlich der Abschlussarbeit bis zum 31.03.2026 ablegen, es sei denn, dass sie die Anwendung dieser neuen Prüfungsordnung beim Prüfungsausschuss beantragen. Der Antrag auf Anwendung der neuen Prüfungsordnung ist unwiderruflich und bezieht sich auch auf die Anwendung der Allgemeinen Bestimmungen vom 07.07.2023 (Amtl. Mittlg. 64/23). Des Weiteren muss in diesem Zusammenhang für die gewählten und die erforderlichen Teilstudiengänge ein entsprechender Antrag für die ab dem Wintersemester 2023/2024 geltenden Prüfungsordnungen (Fachspezifische Bestimmungen) vorliegen. Bereits erbrachte Module werden angerechnet.

### § 5 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung

Diese Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen als Verkündungsblatt der Bergischen Universität Wuppertal in Kraft.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Mathematik und Naturwissenschaften vom 26.01.2022.

Wuppertal, den 27.07.2023

Die Rektorin  
der Bergischen Universität Wuppertal  
Professorin Dr. Birgitta Wolff

## Inhaltsverzeichnis

|  |   |
|--|---|
| Thesis   | 2 |
| Vertiefung Fachdidaktik Chemie für Lehramt Sonderpädagogik - HRSGe                       | 2 |
| Vertiefung Fachwissenschaft für Lehramt Sonderpädagogik - HRSGe                          | 3 |
| Vorbereitungs- und Begleitmodul zum Praxissemester Chemie (Sonderpädagogische Förderung) | 3 |

| M-Thesis  | Thesis                          | Gewicht der Note<br><b>15</b> | Workload<br><b>15 LP</b> |    |
|---|---------------------------------|-------------------------------|--------------------------|----|
| Qualifikationsziele:<br>Die Absolvent*innen beherrschen das Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges und sind in der Lage, ein komplexes wissenschaftliches Problem aus dem Fachgebiet des gewählten Teilstudienganges in einer begrenzten Zeit inhaltlich und methodisch selbstständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen. Konkret sind sie in der Lage, eine Forschungsfrage abzuleiten, geeignete Forschungsmethoden begründet auszuwählen und reflektiert einzusetzen. Sie können Forschungsergebnisse kritisch interpretieren, in den aktuellen Kenntnisstand einordnen und die fachliche erkenntnistheoretisch begründete Richtigkeit unter Einbezug wissenschaftlicher und methodischer Überlegungen gegeneinander abwägen. |                                 |                               |                          |    |
| Nachweise   | Form                            | Dauer/<br>Umfang              | Wiederholbarkeit         | LP |
| Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung:<br>Der Nachweis von mindestens einem Drittel der im Masterstudium zu erbringenden Leistungspunkte in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.  |                                 |                               |                          |    |
| Modulabschlussprüfung ID: 70756   | <b>Abschlussarbeit (Thesis)</b> | 6 Monate                      | 0                        | 15 |
| Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:<br>0  |                                 |                               |                          |    |

| VDC-SP  | Vertiefung Fachdidaktik Chemie für Lehramt<br>Sonderpädagogik - HRSGe | Gewicht der Note<br><b>6</b> | Workload<br><b>6 LP</b> |    |
|---|---|------------------------------|-------------------------|----|
| Qualifikationsziele:<br>Die Studierenden sind in der Lage, für Sonderpädagogik Chemie HRSGe relevante chemische Fachinhalte didaktisch nach verschiedenen unterrichtsmethodischen Herangehensweisen zu strukturieren, experimentell zu erschließen, adressatengerecht aufzubereiten und mit lebensnahen Kontexten aus dem Alltag, der Umwelt und der Technik zu verknüpfen.<br>Die Studierenden sind in der Lage, Entwicklungen im Bereich Digitalisierung aus fachlicher und fachdidaktischer Sicht angemessen zu rezipieren sowie Möglichkeiten und Grenzen der Digitalisierung kritisch zu reflektieren. Sie können die daraus gewonnenen Erkenntnisse in fachdidaktischen Kontexten nutzen sowie in die Weiterentwicklung unterrichtlicher und curricularer Konzepte einbringen. Sie nutzen digitale Medien auch zur Differenzierung und individuellen Förderung im Unterricht.<br><b>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 2 LP im Fach Chemie umfassen.</b> |   |                              |                         |    |
| Nachweise   | Form  | Dauer/<br>Umfang             | Wiederholbarkeit        | LP |
| Modulabschlussprüfung ID: 73980   | <b>Sammelmappe mit Begutachtung</b>                                   |                              | unbeschränkt            | 6  |
| Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:<br>0  |   |                              |                         |    |

|  |  |                                |                           |           |
|--|--|--------------------------------|---------------------------|-----------|
| <b>VFW-SP</b>  | <b>Vertiefung Fachwissenschaft für Lehramt<br/>Sonderpädagogik - HRSGe</b> | <b>Gewicht der Note<br/>10</b> | <b>Workload<br/>10 LP</b> |           |
| Qualifikationsziele:<br>Im Bereich der anorganischen Chemie verstehen die Studierenden grundlegende Eigenschaften von Elementen aufgrund ihrer Stellung im Periodensystem. Sie sind mit dem Modellbegriff und dem Umgang mit Modellen vertraut. Sie lernen Stoffeigenschaften ausgewählter Elemente und ihrer Verbindungen kennen. Im Bereich der organischen Chemie erwerben die Studierenden fachliche Basiskompetenzen und ein grundlegendes Verständnis für Organische Chemie. Sie lernen die Systematik der organischen Chemie sowohl in stofflicher Hinsicht bei den verschiedenen Substanzklassen als auch in mechanistischer Hinsicht für die wichtigsten Reaktionstypen kennen. |  |                                |                           |           |
| <b>Nachweise</b>   | <b>Form</b>  | <b>Dauer/<br/>Umfang</b>       | <b>Wiederholbarkeit</b>   | <b>LP</b> |
| Modulabschlussprüfung ID: 73986  | <b>Sammelmappe mit Begutachtung</b>  |                                | unbeschränkt              | 10        |
| Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:<br>0   |  |                                |                           |           |

|  |   |                               |                          |           |
|--|---|-------------------------------|--------------------------|-----------|
| <b>PS-SP</b>   | <b>Vorbereitungs- und Begleitmodul zum Praxissemester<br/>Chemie (Sonderpädagogische Förderung)</b> | <b>Gewicht der Note<br/>4</b> | <b>Workload<br/>4 LP</b> |           |
| Qualifikationsziele:<br>Die Absolvent*innen können grundlegende Aufgaben des Handlungsfeldes Schule vor dem Hintergrund didaktischer und insbesondere fachdidaktischer Theorieansätze analysieren. Sie verfügen über konzeptionell-analytische Kompetenzen, die sie zur adressatenorientierten Planung, Durchführung und Reflexion theoriegeleiteter Studienprojekte und Unterrichtsvorhaben aus fachdidaktischer Sicht befähigen. Sie erkennen die Bedeutung von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit beim fachlichen Lernen. Sie können Unterrichtsvorhaben überprüfen und reflektieren, sowie Unterrichtsansätze und -methoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterentwickeln. Sie können Unterrichtsvorhaben vor dem Hintergrund ausgewählter didaktischer Modelle durchführen und reflektieren.<br><b>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 1 LP im Fach Chemie umfassen.</b> |   |                               |                          |           |
| <b>Nachweise</b>   | <b>Form</b>   | <b>Dauer/<br/>Umfang</b>      | <b>Wiederholbarkeit</b>  | <b>LP</b> |
| Zusammensetzung des Modulabschlusses:<br>Umfang: 10-12 Seiten  |   |                               |                          |           |
| Modulabschlussprüfung ID: 73996  | <b>Schriftliche Hausarbeit</b>  | 10 Wochen                     | 1                        | 4         |
| Anzahl der unbenoteten Studienleistungen:<br>0   |   |                               |                          |           |

## Legende

|     |                            |
|-----|----------------------------|
| LP  | Leistungspunkte            |
| MAP | Modulabschlussprüfung      |
| UBL | Unbenotete Studienleistung |